

Die Türe klemmt

Zahlreiche Dinge im Alltag funktionieren gut und unauffällig und es fällt erst in dem Moment auf, dass sie überhaupt vorhanden sind, wenn sie sich, aus welchen Gründen auch immer, dazu entschließen, einmal nicht mehr zu funktionieren.

Therapeutisch gesehen fehlt ihnen offensichtlich das Maß an Aufmerksamkeit und so entstehen Defizite, die sich anhäufen und zum unüberwindlichen Moment werden. Unserer Büro-Türe erging es kürzlich so. Es begann letzte Woche ganz unauffällig mit einem nicht mehr reibungslos zu öffnenden Schloss, die Türklinge blieb auch immer wieder stecken und besagter Defekt wurde so sehr augenscheinlich, dass sich die Tür sehr bald nicht mehr schließen ließ. Sie verweigerte sich gänzlich. Nun weiß ich, dass sie von mir stets die Aufmerksamkeit erhielt, die ich für unbedingt notwendig erachtete. Für meine beiden Kollegen kann ich jedoch gedankenlos die Hand ins Feuer legen, dass sie in keiner Sekunde ihres Hierseins die Funktionalität der Tür und insbesondere deren Schnalle würdigten. Da bin ich mir ganz sicher. Insofern ist es also auch ganz und gar kein Wunder, wenn das gute, bis jetzt sehr verlässliche Ding, seine Dienste verweigert und einfach nicht mehr vorhanden ist oder zumindest nur noch in kaputten physischen Bestandteilen.

Wir taten, was man in so großen Unternehmen eben macht, und informierten die Hausverwaltung. Ein Hausarbeiter kam vorbei, begutachtete eingehend das Türschloss und die Klinke, öffnete die Tür, schloss sie, öffnete sie und schloss sie wieder. Dann meinte er mit Kennermiene, da müsse man wohl das gesamte Schloss inklusive Klinke austauschen. Und er verschwand. Etwas Zuneigung in Form von aufmunterndem Maschinenöl wollte er ihr offensichtlich nicht gönnen.

Ganz wie im richtigen Leben, der nicht mehr funktionierende Mitarbeiter wird gegen einen willigen, weitaus günstigeren ausgetauscht. Wir hätten es wissen müssen und sind uns jetzt nicht mehr so sicher ob es richtig war die Hausverwaltung zu informieren. Wir hätten im Selbsttest einen Therapieverlauf festlegen und uns der Tür mit etwas mehr Zuversicht nähern können. So wird sich gegen Abend am heutigen Kalenderblatt ein Eintrag mit folgendem Vermerk finden:

"Wieder eine Existenz vernichtet!".